

Fortsetzung

Fontane's Führer betr.

28222]

Infolge zahlreicher Anfragen teilen wir hierdurch mit, daß von

Fontane's Führer

durch

die Umgegend Berlin's

herausgegeben

vom

Touristen-Club f. d. Mark Brandenburg.

- Teil II. (Norden) Ende Juli,
- Teil III. (Westen) Ende August,
- Teil IV. (Süden) Ende September,
- Teil V. (Stadt- u. Ringbahn) Ende September

erscheinen wird. Gleichzeitig sprechen wir für das unserm Führer entgegengebrachte allseitige Interesse unsern besten Dank aus und bitten um fernere freundliche Verwendung.

Berlin W. 35, Mitte Juli.

F. Fontane & Co.

[28432] Mit der Bezeichnung:

„Beilage zum Gesetz- u. Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen 1892, 11. Stück“.

„Mit Genehmigung des Hohen Königlichen Gesamtministerium.“

verbreiten wir folgende

Ankündigung:

Das im Herbst 1879 in der ersten Bearbeitung erschienene

General-Repertorium

der

Königlich Sächsischen Landesgesetze und der Reichsgesetze

von

Theodor Siebdrat,
Polizeidirector in Chemnitz,

hat in den weitesten Kreisen lebhaften Anklang gefunden; infolge der großen Zuverlässigkeit, welche die mühevollen Arbeit des Herrn Bearbeiters auszeichnet, machte sich schon wenige Jahre nach dem Erscheinen des Hauptwerkes das Verlangen nach Herausgabe eines Nachtrages geltend; ein solcher konnte indes, um eine

allzugroße Zersplitterung zu vermeiden, erst im Jahre 1885 erscheinen.

Nachdem nunmehr die soziale Gesetzgebung zu einem gewissen Abschluß gekommen, auch anderweitige wichtige Gesetze und Verordnungen in großer Zahl ergangen sind, würde ein zweiter Nachtrag den Bedürfnissen wenig entsprechen; der Herr Bearbeiter und mit ihm die Verlags-Handlung glauben vielmehr, daß lediglich eine neue Bearbeitung als

Zweite Auflage

den Wünschen und Anforderungen zu genügen vermag.

Der Umfang des im Juni 1892 abschließenden Werkes ist auf etwa 35 Bogen zu veranschlagen; wie bei der ersten Auflage wird auch jetzt eine Subskription eröffnet und für alle bis 31. Juli bestellten Exemplare

der Vorzugspreis 20 \mathcal{M} für den Bogen betragen.

Da die Erfahrung bei der ersten Auflage gezeigt hat, daß spätere Bezüge, nach Erscheinen des Werkes, nur ausnahmsweise vorkamen, wird die Höhe der Auflage der bis 31. Juli bestellten Anzahl Exemplare entsprechend festgesetzt, beziehentlich nur eine geringe Zahl darüber hinaus gedruckt.

Nach dem Erscheinen wird der Ladenpreis des Werkes

zum Satz von 25 \mathcal{M} für den Bogen

berechnet.

Bestellungen werden in allen Buchhandlungen angenommen.

Dresden, Juli 1892.

C. C. Reinhold & Söhne,
Königl. Hofbuchdruckerei.

(Folgt Bestellzettel.)

Indem wir den geehrten Herren Kollegen im Agr. Sachsen hiervon Mitteilung machen, stellen wir ergebenst anheim, wegen rechtzeitiger Bestellung des „General-Repertorium“ nicht nur bei den Abonnenten (freiwillige Bezücker) geeignete Schritte zu thun, sondern auch bei denjenigen Stellen, welche das „Gesetz- und Verordnungsblatt“, auf dienstlichem Wege erhalten: Reichs-, Staats- und städtische Behörden, Pfarrgemeinden, Rittergutsbesitzer u., sowie bei den „zwangspflichtigen“ Bezücker, das sind die **Vorstände der Landgemeinden.**

Da jedem Exemplar des 11. Stückes (Versendung etwa 16. Juli) die Ankündigung beigelegt wird, ist eingehende weitere Verbreitung derselben zwecklos; es muß vielmehr den Herren Kollegen überlassen bleiben, sich in ihrem **Kundentreise als Bezugsquelle zu empfehlen.**

Das Werk wird 7-8 \mathcal{M} im Subskriptionswege kosten und es bietet sich demnach, da das „Ges.- u. V.-Bl.“ in mehr als 2000 Exemplaren (davon nur 500 durch den Buchhandel) verbreitet wird, jeder rührigen Handlung des Agr. Sachsen Gelegenheit zu erfolgreicher Verwendung.

Dresden, 15. Juli 1892.

C. C. Reinhold & Söhne.

Handbuch der Unfallversicherung.

[28421]

Die Versendung des Werkes kann erst in ungefähr 14 Tagen stattfinden. Die eingegangenen Bestellungen werden der Reihe nach erledigt.

Leipzig, 11. Juli 1892.

Breitkopf & Härtel.

[28163] Im Laufe dieses Monats versende ich zur Fortsetzung:

Preussisches Privatrecht.

Auf Grundlage des Werkes

von

Dr. Franz Förster

bearbeitet

von

Dr. M. G. Eccius,
Oberlandesgerichtspräsidenten.

Sechste Auflage.

(Dritte der neuen Bearbeitung.)

Band III.

Inhalt:

= **Das Sachenrecht.** =

Preis: brosch. 10 \mathcal{M} ord., 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} netto;
gebunden in Halbfranz 12 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord.,
9 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} netto.

Berlin, Juli 1892.

Georg Reimer.

[27759] In unserem Verlage erscheint:

Zwei Kapitel der Kāçikā.

Uebersetzt

und mit einer Einleitung versehen

von

Bruno Liebich,

Dr. phil.,

Privatdocent an der Universität Breslau.

Preis ca. 4 \mathcal{M} ord.

Wir bitten bei Bedarf baldgef. zu verlangen.

Breslau, im Juli 1892.

Preuss & Jünger.

Verlag von Ernst Wasmuth,

Architektur-Buchhandlung

in Berlin W., Markgrafenstr. Nr. 35.

[28427]

In Kürze erscheint:

Fortsetzung!

Die Tapezierkunst.

Lieferung 6.

8 Blatt in Farbendruck. Folio.

20 \mathcal{M} ord., 15 \mathcal{M} bar.

Ich bitte um baldgefällige Kontinuationsangabe.